



w a s t

e

s c a p e s

W a s t e *s c a p e s* ein Audiowalk im Grenzraum Basel

Im trinationalen Raum sind Menschen, Tiere und Pflanzen, Güter und Materialien unterwegs. Woher kommen sie, wo gehen sie hin? Was wird gereinigt und wieder verwendet, was wird deponiert? Und welche Rolle spielen dabei ein Zügelbaum und ein Smartphone?

5./6./12./13. Mai und 10 Juni 2017, jeweils um 11 Uhr und 14 Uhr

Anmeldung bis 26. April auf

<https://times-of-waste.ch/de/audiowalk/anmeldung> (deutsche Sprachversion)

<https://times-of-waste.ch/en/audiowalk-en/registration> (English version)

Detaillierte Informationen unter <http://times-of-waste.ch/audiowalk>

Unkostenbeitrag Solarfähre: CHF 10.–

wastescapes entstand im Rahmen des Forschungsprojekts Times of Waste, das von Flavia Caviezel, Mirjam Bürgin, Anselm Caminada, Adrian Demleitner, Marion Mertens, Yvonne Volkart und Andreas Simon realisiert, vom Schweizerischen Nationalfonds finanziert und am Institut Experimentelle Design- und Medienkulturen/Critical Media Lab der Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW verortet ist. Der Audiowalk wird ermöglicht durch: Amt für Umwelt und Energie BS, Tiefbauamt BS, IBA Basel 2020, Solarfähre/IG Rheinbogen.

www.times-of-waste.ch